

SATZUNG DER GEMEINDE DASSENDORF ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 9 — MEYERSWEG —

ALFUND DES § 10 DES BUNDESHAUSSETZES (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341) UND DES § 10 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (L. 100/1969) IN DER FASSUNG VOM 26. NOVEMBER 1968 (BUNDESGES. ZEIT. I S. 104) UND VON DER LANDTAG- UND VON DER BUNDESRATSBESCHLUSSTASSUNG DURCH DIE GEMEINDERATSBESCHLUSSE VOM 22. APRIL 1976 (L. 40/1976) UND VOM 22. APRIL 1976 (L. 40/1976) BEZÜGLICH DES BEBAUUNGSPLANES NR. 9 ÜBER DEN MEYERSWEG IN DER GEMEINDE DASSENDORF.

TEIL B [TEXT]

1. AUSGEARBEITET IM AUFRAGE UND IM EINVERSTÄNDNISS MIT DER GEMEINDE DASSENDORF HAMBURG, DEN 11. OKTOBER 1976

2. ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH § 8 UND § 9 BAUBAU AUF DER GRUNDLAGE DES AUFBAUPLANES DER GEMEINDE DASSENDORF VOM 22. APRIL 1976

3. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG TEIL A UND DEM TEXT TEIL B, SOWIE DIE BEGRENZUNGEN HABEN IN DER ZEIT VOM 23. APRIL 1976 BIS 23. APRIL 1977 VOLLSTÄNDIG ABGESCHLOSSENER BEKANNTMACHUNG BEWIRKT, WENN NICHT SONSTIGS ABGEGEGEN IST. DIE ABGEGEGENEN VERÄNDERUNGEN SIND AUF DER PLANZEICHNUNG TEIL A AUSDRÜCKLICH ANGEZEIGT.

4. DER KATASTERMASSE BEFINDEN SICH DIE BEBAUUNGSPLÄNE FÜR DASSENDORF, HAMBURG, DEN 23. APRIL 1976

5. DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WIRD AM 11. OKTOBER 1976 IN DER GEMEINDE VERLESEN UND BEWIRKT DIE BEBAUUNGSPLÄNE VOM 22. APRIL 1976

6. DIE ANNEHMUNG EINER VERÄNDERUNG AN DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WIRD AM 11. OKTOBER 1976 IN DER GEMEINDE VERLESEN UND BEWIRKT DIE BEBAUUNGSPLÄNE VOM 22. APRIL 1976

7. DIE BEWERTUNG DER VERLESENEN BEBAUUNGSPLÄNE WURDE VON DER VERLESENEN KOMMISSION FÜR VERLESENEN BEBAUUNGSPLÄNE (VERLESENEN KOMMISSION) AM 11. OKTOBER 1976 BEWERTET UND BEWIRKT DIE BEBAUUNGSPLÄNE VOM 22. APRIL 1976

8. DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WIRD AM 11. OKTOBER 1976 IN DER GEMEINDE VERLESEN UND BEWIRKT DIE BEBAUUNGSPLÄNE VOM 22. APRIL 1976

9. DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM 11. OKTOBER 1976 MIT DEN BEZUGENDE BUNDESGEST. ZEIT. I S. 104 GEMEINDEGEHEBEN UND LIEGT ZUSAMMEN MIT SEINER BEWERTUNG AUF DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) IN DER GEMEINDE DASSENDORF, HAMBURG, DEN 11. OKTOBER 1976

TEIL B [TEXT]

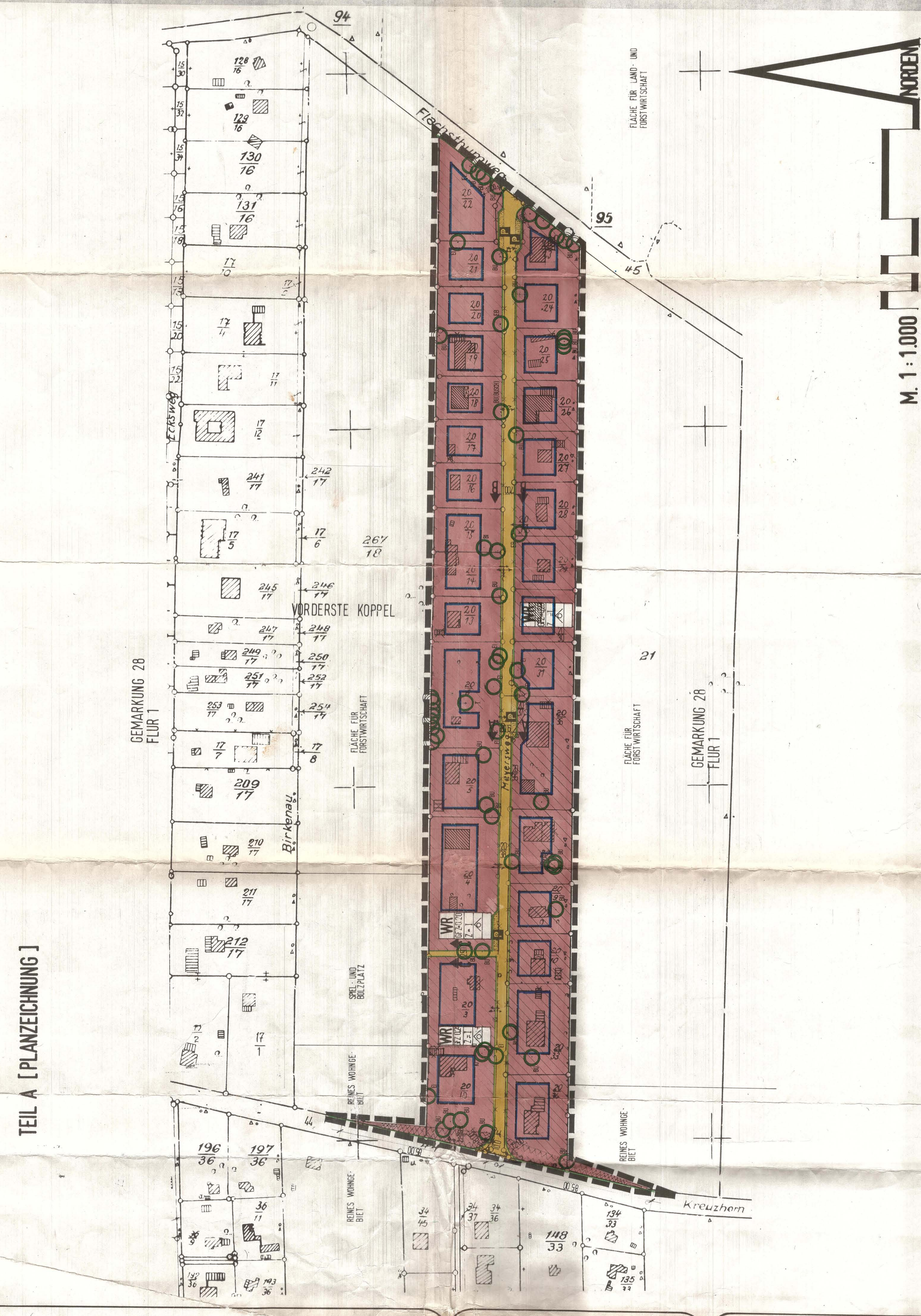
- FESTSETZUNGEN**
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG:** § 9 ABS. 5 BAUBG, § 3 BAUBAU
 - GRENZE DES BAULICHEN BETRIEBBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 6 Z. 1
 - REINES WOHNBIET:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 6 Z. 1
 - ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE (Z) ALS HOCHSTGRENZE:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 6 Z. 1
 - GESAMTFLÄCHENZAHL NETTO:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 6 Z. 1
 - NUR EINWELTAUSGEHEND:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 6 Z. 1
 - NUR GEBÄUDE MIT NICHT MEHR ALS 2 WOHN. ZULASSIG:** § 4 ABS. 4 BAUBAU
 - MINDESTGRÖSSE DER GRUNDSTÜCKE:** § 9 ABS. 1.1 BAUBG, § 9 ABS. 1.2 BAUBG, § 9 ABS. 1.3 BAUBG
 - STRASSENBEZEICHNUNGSLINIE:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 9 ABS. 1 BAUBG
 - STRASSENVEREINFLÄCHEN:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 9 ABS. 1 BAUBG
 - ÖFFENTLICHE PARKFÄLLEN:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 9 ABS. 1 BAUBG
 - VON DER BEBAUUNG FREIHALTENDE GRUNDSTÜCKE:** § 9 ABS. 1 BAUBG, § 9 ABS. 1 BAUBG
 - BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN:** § 9 ABS. 1 HR 16 BAUBG

NACHRICHTLICHE MITTEILUNGEN

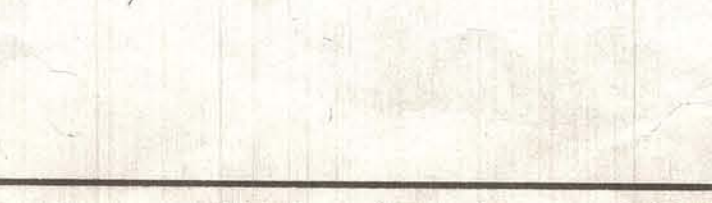
DARSTELLUNG OHNE NORMCHARAKTER

- VORHANDENE BAULICHE ANLAGE
- KÜNSTLICH FORTFALLENDEN BAULICHE ANLAGE, DIE BIS ZUM PLANWÄSSIGEN NUTZUNG BESTEHEN BLEIBEN KANN
- FLURSTÜCKSGRENZE UND FLURSTÜCKSBEZEICHNUNG
- FLURSTÜCKSGRENZE, DIE KÜNFTIG FORTFALLEN KANN
- IN AUSICHT GENOMMENE ZUSCHNITTE DER GRUNDSTÜCKE
- MASSSTAB IN M
- FLURBEZEICHNUNG
- WR, BR, EB
- BAUMARTENBEZEICHNUNGEN: BI, BK, BU, BUCHE, EB, EBBESCHE, EI, EICHE, K, KIEFER, JA, TANNE

TEIL A [PLANZEICHNUNG]



STRASSEN- UND WEGPROFILE



HINWEISE

ES GILT DIE BAUVORBEREITUNG IN DER FASSUNG VOM 26. NOVEMBER 1968 (BUNDESGEST. ZEIT. I S. 104) UND VON DER LANDTAG- UND VON DER BUNDESRATSBESCHLUSSTASSUNG DURCH DIE GEMEINDERATSBESCHLUSSE VOM 22. APRIL 1976 (L. 40/1976) UND VOM 22. APRIL 1976 (L. 40/1976) BEZÜGLICH DES BEBAUUNGSPLANES NR. 9 ÜBER DEN MEYERSWEG IN DER GEMEINDE DASSENDORF.

1. AUSGEARBEITET IM AUFRAGE UND IM EINVERSTÄNDNISS MIT DER GEMEINDE DASSENDORF HAMBURG, DEN 11. OKTOBER 1976

2. ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH § 8 UND § 9 BAUBAU AUF DER GRUNDLAGE DES AUFBAUPLANES DER GEMEINDE DASSENDORF VOM 22. APRIL 1976

3. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG TEIL A UND DEM TEXT TEIL B, SOWIE DIE BEGRENZUNGEN HABEN IN DER ZEIT VOM 23. APRIL 1976 BIS 23. APRIL 1977 VOLLSTÄNDIG ABGESCHLOSSENER BEKANNTMACHUNG BEWIRKT, WENN NICHT SONSTIGS ABGEGEGEN IST. DIE ABGEGEGENEN VERÄNDERUNGEN SIND AUF DER PLANZEICHNUNG TEIL A AUSDRÜCKLICH ANGEZEIGT.

4. DER KATASTERMASSE BEFINDEN SICH DIE BEBAUUNGSPLÄNE FÜR DASSENDORF, HAMBURG, DEN 23. APRIL 1976

5. DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WIRD AM 11. OKTOBER 1976 IN DER GEMEINDE VERLESEN UND BEWIRKT DIE BEBAUUNGSPLÄNE VOM 22. APRIL 1976

6. DIE ANNEHMUNG EINER VERÄNDERUNG AN DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WIRD AM 11. OKTOBER 1976 IN DER GEMEINDE VERLESEN UND BEWIRKT DIE BEBAUUNGSPLÄNE VOM 22. APRIL 1976

7. DIE BEWERTUNG DER VERLESENEN BEBAUUNGSPLÄNE WURDE VON DER VERLESENEN KOMMISSION FÜR VERLESENEN BEBAUUNGSPLÄNE (VERLESENEN KOMMISSION) AM 11. OKTOBER 1976 BEWERTET UND BEWIRKT DIE BEBAUUNGSPLÄNE VOM 22. APRIL 1976

8. DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WIRD AM 11. OKTOBER 1976 IN DER GEMEINDE VERLESEN UND BEWIRKT DIE BEBAUUNGSPLÄNE VOM 22. APRIL 1976

9. DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM 11. OKTOBER 1976 MIT DEN BEZUGENDE BUNDESGEST. ZEIT. I S. 104 GEMEINDEGEHEBEN UND LIEGT ZUSAMMEN MIT SEINER BEWERTUNG AUF DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) IN DER GEMEINDE DASSENDORF, HAMBURG, DEN 11. OKTOBER 1976

ARCHITECTEN • INGENIEURE H H 8 0
GÜNTER CONRAD-DIPL.-ING.-ARCHIT. 205 HH 80 DÜWICKSKAMP 35 • 72424 39